

Albanien plant Kleinstaat für Sufi-Orden

Tirana. Albanien plant nach Regierungsangaben die Einrichtung eines souveränen Kleinststaates für den muslimischen Sufi-Orden der Bektaschi auf seinem Territorium. »Unsere Inspiration ist es, die Umwandlung des Bektaschi-Weltzentrums in Tirana in einen souveränen Staat zu unterstützen, ein neues Zentrum der Mäßigung, der Toleranz und der friedlichen Koexistenz«, kündigte der albanische Ministerpräsident Edi Rama am Sonntag bei den Vereinten Nationen in New York (Ortszeit) an. Demnach soll künftig eine Vatikan-ähnliche Enklave dem Orden als Heimat dienen. Die Bektaschi sind die viertgrößte religiöse Gemeinschaft in Albanien nach den sunnitischen Muslimen, den orthodoxen Christen und den Katholiken. Sie machen nach einer Schätzung des albanischen Zensus von 2023 zehn Prozent der muslimischen Bevölkerung des Landes aus. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/484402.albanien-plant-kleinstaat-für-sufi-orden.html>